

Horst Holz „Jugendtrainer des Jahres 2009“



Einem der erfolgreichsten Volleyball-Nachwuchstrainer Deutschlands im männlichen Bereich wurde jetzt eine hohe Ehre zuteil. Der Deutsche Volleyball-Verband (DVV) und die Deutsche Volleyball-Liga (DVL) verliehen dem Schweriner Horst („Willi“) Holz den Preis „Jugendtrainer des Jahres 2009“. In der Begründung des erstmals gestifteten Preises heißt es u.a.: „Horst Holz ist seit mittlerweile 36 Jahren in Schwerin an der Basis tätig und hat mit seiner Arbeit nachweisliche Erfolge vorzuweisen. Denn mit Robert Kromm, Marco Liefke oder Dirk Oldenburg gingen A-Nationalspieler hervor, deren Karriere mit der Teilnahme an den Olympischen Spielen (Kromm) bzw. über 200 Länderspielen (Liefke) als herausragend zu bezeichnen ist.“ Doch es sind nicht die einzigen Aushängeschilder des 64-jährigen Erfolgstrainers. Zahlreiche Spieler wie Timm Strohschein, Hannes Höpfner, Dirk Mehlberg oder Michael Neumeister haben bei Holz

gelernt, bevor sie zu Junioren- und Jugend-Nationalmannschaften gestoßen sind.

Angefangen hatte Holz 1973 beim SC Traktor Schwerin. Er trainierte die Altersgruppen zwischen 14 und 18 Jahren. Nach einem zwischenzeitlichen Engagement im Damen-Sektor des SC Traktor und in der DDR-Frauennationalmannschaft (1984-86) kehrte er in den männlichen Nachwuchsbereich des SC Traktor zurück. 1988 avancierte er zum Auswahltrainer der DDR-Jugendnationalmannschaft und betreute sie bis zur Übernahme durch den DVV. Eine weitere Station in seiner Trainerlaufbahn war für Holz die Tätigkeit als Co-Trainer der deutschen Jugendnationalmannschaft (1991/92 an der Seite von Günter Hamel, dem Bundestrainer für Jugend und heutigen Sportdirektor beim DVV. Auch DVL-Vorsitzender Michael Evers würdigte die Leistungen der Trainerpersönlichkeit Horst Holz als „hervorragende Arbeit.“

Wolfgang Schmidt